

„50 Jahre Gedenkstein, 50 Jahre Vertriebenenaltar“

„Nur der Opferbereitschaft der Landsleute ist es zuzuschreiben, daß die Projekte Heimatbuch, Vertriebenen-Flügel-Altar, Wallfahrtskirchengestaltung und Gefallenengedenkstein realisiert werden konnten,“ berichtete Kreiskassier Gröbner in der Hauptversammlung. Zum eindrucksvollsten Höhepunkt des Heimatkreistreffens gestaltete sich die Weihe des von dem akademischen Maler Helmut Kästl geschaffenen Vertriebenen-Flügel-Altars durch Vertriebenenbischof Dr. Adolf Kindermann in der Kreuzkirche mit dem anschließenden Gottesdienst. Das kleine Kirchlein konnte die vielen Teilnehmer kaum fassen und doch war es in dieser Enge, von der auch der zelebrierende Bischof eingefangen war, eine echte Stunde der Gemeinschaft, einer Familie, die gemeinsam zum Herrgott betete und die gesanglich-musikalische Untermalung dieses Gottesdienstes griff wohl allen tief ins Herz. Die Arracher Buam sangen die Waldlmesse. Unser sudetendeutscher Landesbischof Dr. Kindermann sprach von den Symbolen dieses neuen Altares, er sprach aber auch von dem alten Wallfahrtsbild des Herrgotts auf der Rast, das seit Jahrhunderten für viele auf ihrem Weg von Böhmen nach Bayern oder umgekehrt auch ein Ort der Rast war, einer Einkehr bei Gott. „Wir Vertriebenen aus Bischofteinitz haben jetzt in Furth unsere Kirche und unser Kriegerdenkmal.“ Mit diesen Worten bedankte sich Kreisbetreuer Willi Gabriel bei allen, die zum Gelingen beitrugen.



**Werde Mitglied des Heimatvereins
Heimatkreis Bischofteinitz e. V.
Sitz Furth im Wald**
Anmeldung beim Vorstand sowie bei allen
Kreisräten und Ortsbetreuern



„Zum Gedenken der Gefallenen des Heimatkreises Bischofteinitz aus den Weltkriegen 1914-1918/1939-1945 und der Vertreibungsoffer.“

Mehr als tausend Menschen fanden sich im Further Ehrenhain zur Enthüllung des Gedenksteins für die Gefallenen aus dem Kreis Bischofteinitz ein. Bischof Dr. Adolf Kindermann führte auch hier die kirchliche Weihe durch, Heimatkreisbetreuer Willi Gabriel und Patenbürgermeister Gottlieb Dimpfl legten gemeinsam einen Kranz nieder. Vorher sprach der letzte Erzdechant des Kreises Bischofteinitz, Dr. Josef Hüttl. Es sei bedauerlich daß die Zusammenkünfte der Vertriebenen immer wieder Anlaß zu Vorwürfen seien. Es seien aber keinesfalls Haß- und Rachegefühle, die hier gepflegt werden: Wenn sich Menschen zu Gottesdiensten zusammenfinden, hätten Vergeltungsgesänge keinen Platz. In der Heimat hätte man auf Kriegerdenkmälern der Gefallenen gedacht, die Denkmäler dort wurden geschleift. Dieses Denkmal, das der Gefallenen und Opfer der Vertreibung gedenkt, sei dem Leid eines ganzen Volkes gewidmet. Die harte Zeit der Vertreibung habe aber die Menschen in der Not auch wieder geläutert und sie wieder zur Freude geführt. Dieses Denkmal an der Further Hochstraße an dem Weg zur Grenze habe aber auch einen symbolischen Platz: es soll ein Mahnmal sein für alle, die hinüber pilgern über die Grenze, "dorthin, was uns einmal Heimat war". Die Bronzetafel wurde von dem Grafik Designer Rudolf Schwarzbeck entworfen und zum Guß vorbereitet.

Heimatkreis Bischofteinitz e. V.

www.Bischofteinitz.de

1. Vorstand:

Peter Pawlik
Palkamerstraße 73a
83624 Otterfing

Tel.: 08024 /92646
Fax: 08024 / 92648
peter-pawlik@t-online.de

Bankverbindungen:

Raiffeisenbank Cham-Roding-Furth im Wald eG,
BIC: GENODEF1CHA; IBAN: DE55742610240007134320
Sparkasse im Landkreis Cham,
BIC: BYLADEM1CHM; IBAN: DE11742510200810510313

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt
zum Heimatverein
„Heimatkreis Bischofteinitz e. V.“
Sitz Furth im Wald

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: ____ . ____ . ____

Geburtsort: _____

Heimatort: _____

PLZ: _____

Wohnort: _____

Straße: _____

Haus-Nr.: _____

Telefon: ____ / ____

Fax: ____ / ____

Mobil: ____ / ____

E-Mail: _____

Datum: ____ . ____ . ____

Unterschrift: _____

Bestellung der Vereinszeitung „Heimatbote für die Kreise Tachau und Bischofteinitz“

Hiermit bestelle ich die wöchentlich erscheinende Zeitung im Postbezug zum Preis von € 125,00 (Ausland € 154,00) pro Jahr bei jährlicher Zahlung per Lastschrift.

Ich bezahle per Überweisung, zusätzliche Verwaltungskosten gehen zu meinen Lasten

Hiermit ermächtige ich die Sudetendeutsche Verlagsgesellschaft, Hochstraße 8, 81669 München bis auf Widerruf die fälligen Bezugsgebühren jährlich von meinem Konto per Lastschrift einzuziehen.

Name: _____

Vorname: _____

PLZ: _____

Wohnort: _____

Straße: _____

Telefon: _____ / _____

E-Mail: _____

Kreditinstitut: _____

Konto-Nr.: _____

Bankleitzahl: _____

Datum: _____ . _____ . _____

Unterschrift: _____

Festprogramm

Donnerstag – 20. Juni 2019

- 8:30 Uhr Gottesdienst und Fronleichnamsprozession
14:00 Uhr Dankandacht in der Kreuzkirche mit Orgelbegleitung
14:45 Uhr Totengedenken am Ehrenhain
18:45 Uhr Eröffnung des Heimatkreis-Treffens im Reinhold Macho-Haus durch den Patenbürgermeister und den Heimatkreisbetreuer
19:00 Uhr Begrüßungsabend der Patenstadt Furth im Wald im Bürgermeister-Reinhold-Macho-Haus mit dem Bläserchester Furth im Wald

Freitag – 21. Juni 2019

Informationen zu den Gottesdiensten in der Heimat entnehmen Sie bitte dem Aushang im Trefflokal.

- 19:00 Uhr Blasmusikabend im Bürgermeister-Reinhold-Macho- mit „Blos mia vier“ aus Furth im Wald

Samstag – 22. Juni 2019

Informationen zu den Gottesdiensten in der Heimat entnehmen Sie bitte dem Aushang im Trefflokal.

- 10:00 Uhr Mitgliederversammlung im Bürgermeister-Reinhold-Macho-Haus
17:00 Uhr Festgottesdienst in der Stadtpfarrkirche
19:00 Uhr Festabend im Bürgermeister-Reinhold-Macho-Haus und Ausklang mit „Blos mia vier“ aus Furth im Wald

Sonntag – 23. Juni 2019

- 8:00 Uhr Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche
9:30 Uhr „Bischofteinitzer Spaziergang“ durch die Patenstadt Furth im Wald, Treffpunkt Kreuzkirche
11:00 Uhr Glockenspiel

Änderungen vorbehalten

V.i.S.d.P. Heimatkreis Bischofteinitz e. V., Palnkamer Straße 73a, 83624 Otterfing

33. Bischofteinitzer Heimatkrestreffen

20. Juni bis 22. Juni 2019

in der Patenstadt

Furth im Wald



Sandro Bauer
Patenbürgermeister

Peter Pawlik
Heimatkreisbetreuer